



Carl Zeiss Meditec AG

„Man kann nur das behandeln, was man sieht“

Jann Gerrit Ohlendorf, Leiter Unternehmenskommunikation, Dr. Christian Schwedes, Leiter Geschäftsfeld Dental, und Dirk Brunner, Leiter Mikrochirurgiebereich

■ Bereits seit 15 Jahren ist das 1849 gegründete Unternehmen im Bereich der chirurgischen Visualisierung der Zahnmedizin tätig. Wir sind sehr erfreut, dass sich der Trend der Mikroskopbenutzung immer weiter ausbreitet und auch in anderen Bereichen der Zahnheilkunde wie z. B. in der Parodontologie sowie der Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgie und allmählich bei Allgemein-zahnärzten ankommt.

Zu unseren Neuerungen zählt die voll-digitale 1-Chip-HD-Kamera unseres Operationsmikroskopes OPMI PROergo, die Bilder in 1.080 p liefert. Sowohl Bilder als auch Videos können ganz leicht per Knopfdruck am Handgriff des Mikroskopes, auf einem Speichermedium oder Netzlaufwerk, gesichert werden. Dadurch ist es möglich, den gesamten Praxisworkflow abzubilden. Außerdem können Patienten endlich das sehen, was sonst nur Zahnärzte im Mikroskop vor Augen hatten. Der große Vorteil gegenüber Intraoralkameras ist ganz klar, dass unser Mikroskop Behandlungen begleitet, da es nicht aus der Hand gelegt werden muss und die Zahnärzte nicht in ihrem Workflow unterbrochen werden.

Auf der IDS haben wir den Zahnärzten an fünf Stationen die Möglichkeit gegeben, den Workflow am Patienten zu simulieren und sich selbst von der hochauflösenden Qualität zu überzeugen. Das Operationsmikroskop richtet sich an Zahnärzte, die auf dem neuesten technischen Stand sein und bestmögliche Resultate erzielen möchten.

Des Weiteren sind wir auf die vielen Kundenwünsche eingegangen und haben auf der IDS ein E-Book vorgestellt, das wir in



Zusammenarbeit mit unseren Key Opinion Leadern herausgebracht haben. In „Microscopic Dentistry: A Practical Guide“ erläutern internationale Spezialisten in ihren Applikationen, welchen Vorteil der Einsatz des Operationsmikroskopes hat. Das E-Book soll nicht als Lehrbuch angesehen werden, sondern lediglich als Hilfestellung dienen. Es kann unter www.zeiss.com/dental-book kostenlos heruntergeladen werden.

Die Resonanz der Fachbesucher war durchweg positiv, worüber wir uns sehr freuen. Unser Ziel war es, den Besuchern die Botschaft der Visualisierung mitzugeben. Dahingehend wollen wir die Zahnärzte auch weiterhin unterstützen, herauszufinden, dass Vergrößerung etwas Großartiges ist und helfen kann, die Zahnmedizin zu erleichtern. Durch Workshops und in Zusammenarbeit mit unseren Key Opinion Leadern und unseren Vertriebspartnern möchten wir diese Botschaft vermitteln. <<

